

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

242 (4.9.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242. Erstes Blatt.

Mittwoch den 4. September

1889.

Program

zur

Feier des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich,
Montag den 9. September 1889.

Morgens 7 Uhr:	Beflaggung der Stadt.
Morgens 7 1/2 Uhr:	Festgeläute und Abgabe von 101 Kanonenschüssen.
Vormittags 10 Uhr:	Choralmusik vom Thurm der evangelischen Stadtkirche.
Mittags 1 Uhr:	Festgottesdienst in den verschiedenen Kirchen der Stadt.
Mittags 2 Uhr:	Festessen im Museum.
Mittags 3 Uhr:	Festschießen der Schützengesellschaft.
Abends 6 1/2 Uhr:	Gartenfest im Stadtgarten.
	Festvorstellung im Großh. Hoftheater.

Karlsruhe, den 2. September 1889.

Der Stadtrat.
Schnebler.

Schumacher.

Bekanntmachung.

Nr. 72480. Die Festsetzung der Baufluchten im Fabrikdistrikt betreffend.

Die Baufluchten in den im sog. Fabrikdistrikt zwischen der Durlacher Allee und Rintheimer Straße bzw. Friedhofstraße und der Gemarkungsgrenze von Rintheim projectirten, auf dem vom Stadtrat nach diesseitigem Beschluß vom 7. d. Mts. zur Einsicht während 14 Tagen ausgelegten Plane mit grüner Farbe eingetragenen, Straßen sind vom Bezirksrath in heutiger Sitzung nach Antrag des Stadtraths festgestellt worden.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß der Plan während 14 Tagen auf der Kanzlei des Stadtraths hier auflegt.

Karlsruhe, den 27. August 1889.

Großh. Bezirksamt.
Nicolai.

Bekanntmachung.

Nr. 71955. Den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß die Abhaltung des September-Biehmarktes in Breiten auf Grund des §. 8 der Verordnung Großh. Ministeriums des Innern vom 26. Mai 1885 verboten wurde.

Karlsruhe, den 29. August 1889.

Großh. Bezirksamt.
Bed.

Bekanntmachung.

Nr. 72039. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnißnahme unter Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 7. I. M. Nr. 62887 — Tagblatt Nr. 219 — daß im Amtsbezirke Durlach die Maul- und Klauenseuche wieder erloschen ist und die für diesen Bezirk angeordneten Schutzmaßregeln wieder aufgehoben wurden.

Karlsruhe, den 29. August 1889.

Großh. Bezirksamt.
Bed.

Institut Dr. phil. S. Arnoldt.

1. Vorbereitung für die unteren und mittleren Klassen des Gymnasiums und Realgymnasiums in regelmäßigem, vollständigem Schulunterricht bei kleiner Anzahl.

2. Arbeitsstunde für Schüler der unteren Klassen des Gymnasiums und Realgymnasiums in den Abendstunden täglich, oder nur Mittwochs und Samstags.

Wension nebst sorgfältiger Nachhilfe in allen Fächern findet noch ein jüngerer Schüler. Wensionspreis mäßig. Anmeldungen werden täglich entgegengenommen: Sophienstraße 55. 31.

Allgemeine Musikbildungsanstalt.

Gegründet i. J. 1837.

Der Instrumental-Unterricht nach den Ferien hat am 2. September begonnen, der Unterricht in den Theorie- u. Gesangsklassen beginnt am 9. September. Aufnahmen in die Instrumentalklassen finden jederzeit statt, in die Theorieklassen während des laufenden Schuljahres nur dann, wenn der Schüler oder die Schülerin Vorkenntnisse besitzen. Der Klavierunterricht wird erteilt, von den Damen Fräulein Brünner, Fräulein Hoffmann, Fräulein Lüder, Fräulein Rojer und Fräulein Keller; der Violinunterricht von den Herren Hofmusikern Bühlmann, Ederer, Meius, Mühlmann, Neubert, Veit u. Weinreich; der Violoncellunterricht von Herrn W. Segisser, Hofmusik. a. D. In den Blasinstrumenten unterrichten die Herren Hofmusiker Stanelle — Flöte, Richter — Oboe und Englischhorn, Kupp — Klarinette, Gerbothe — Fagott, Hüttisch — Horn, Steinmeze — Trompete u. Reid — Posaune; in der Theorie Herr E. Fritsche; im Gesang Frau Fritsche. Das Zusammenspiel wird

Erbvorladung.

Ernst von Voeg ist in den Nachlaß seines dahier verstorbenen Vaters Franz von Voeg, Oberrechnungsrath a. D. dahier, als gesetzlicher Erbe mitberufen. Derselbe wird zu den Erbtheilungsverhandlungen mit dem Bedeuten vorgeladen, daß wenn er

binnen drei Monaten

nicht erscheint, die Erbschaft Denen werde zugetheilt werden, welchen sie zukäme, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Karlsruhe, den 29. August 1889.

Großh. Notar
Steinel.

22.

Pfänder-Versteigerung.

* Dienstag den 21. September 1889, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Versteigerungsort des Herrn Fischmann, Rübingerstraße 29, die über 6 Monate verfallenen Pfänder, Buch II. Nr. 6619 bis 7935 und zwar:
Herrens- und Frauenkleider, Wehzeug, Stiefel, Schirme, Uhren und Ringe.
J. Hausmann, Pfandleiher, Schwanenstr. 1.

besonders gepflegt und ist honorarfrei. Das jährl. Honorar beträgt in den Streichinstr. 60 M., im Klavier und in den Blasinstrumenten 72 M., in den Theorieklassen 20 und 24 M., die Eintrittsgebühr 2 M.

Anmeldungen werden entgegengenommen: bei Herrn Direktor Concertmeister C. Bill, Wilhelmstraße 20, bei Herrn Hofmusik. Friis, Westendstraße 17, u. vom 9. Septbr. an in den Nachmittagsstunden im Unterrichtslokal, Schloßhagen, Ritterstraße 7. Zur Benützung unserer Anstalt haben wir ergebenst ein.

Der Vorstand.



Schützengesellschaft Karlsruhe.

Zur Feier

des Allerhöchsten Geburtstages Seiner Königl. Hoheit des Großherzogs

Friedrich,

unseres gnädigsten Protectors, findet am 8., 9. und 10. d. Mts. ein

Festschiessen

statt, zu welchem wir unter Hinweis auf unser Programm Schützen und Schützenfreunde freundlichst einladen.

Der Verwaltungsrath.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 4. September d. J., Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage im Lokale Amalienstraße 14 b, Eingang Karlstraße, parterre, gegen Baarzahlung versteigert: In Rußbaum: 1 Kanapee, 2 Fauteuils, 3 Stühle mit rothbr. Bezug, 1 Vertigo, 1 Waschkommode mit Marmor, 2 viereckige Sophas, 2 Eßtische, 4 ovale Tische, 2 Antoinette-Tische, 1 Waschtisch, 1 Herrenschränktisch mit gedrehten Füßen, 1 Herrenschränktisch mit geschweiften Füßen, 1 Bidet, neu, 1 Singer-Nähmaschine zum Treten, für Schneider, 1 neue Patentweichebürste für Parquetboden, 1 Wanduhr, geschmückt, einige Herrenanzüge, 2 Bettstellen mit Kissen, 1 Elektrifirmachine, 1 Pfeilerkommode, 1 Damenmantel etc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rosmann, Auktionator.

Dehndgras-Versteigerung.

Samstag den 7. d. M., Vormittags 9 Uhr, wird im Aугarten bei Karlsruhe der diesjährige Dehndgraswachs von nachgenannten ärarischen Wiesenlooten, welche bei der ersten Steigerung keine Abnehmer gefunden haben, nochmals öffentlich versteigert, nämlich: Wiese hinter der Mühlmühle, Gemarkung Durlach, Loos Nr. 1, 2 und 9 bis 22. Fautenbruch, Gemarkung Karlsruhe, Loos Nr. 1, 4, 5, 11, 17 und 18. Karlsruhe, den 2. September 1889. Großh. Domänenverwaltung. Kreuz.

Pfänder-Versteigerung.

Mittwoch den 4. September 1889, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrage des Pfandleihers Carl Dambacher hier die ihm zugewiesenen Pfänder, als: Herren- und Frauenkleider, Weißzeug, goldene und silberne Uhren, 3 Glaserdiamanten, Schuhe, Stiefel und Schirme gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber höflichst einladet. S. Hirschmann, Auktionsgeschäft, 22. 29 Bähringerstraße 29.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 6 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden. Amalienstraße 71 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarde und Kammer, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Frau C. Dörs Bwe., Amalienstraße 71 im 2. Stock, Eingang Leopoldstraße. Augartenstraße 31 (Neubau) ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, sowie eine Mansardenzwohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

Augartenstraße 49 sind mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Augartenstraße 54 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Augartenstraße 49 in der Wirtschaft oder Schützenstraße 11 im 2. Stock. Belfortstraße ist eine sehr schöne Bel-Stage, eine Treppe hoch, allen Anforderungen der Zeit entsprechend neu hergerichtet, bestehend aus 5 geräumigen, hellen Zimmern, Garten, Balkon und allem Zugehör, sofort oder auf Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 22, parterre. 22. Bürgerstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasserleitung versehen. Gartenstraße 2 sind im 4. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. 22. Hirschstraße, nahe der Kriegstraße, sind 2 freundliche Wohnungen, parterre und im 3. Stock, jeweils bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 71, parterre. 22. Hirschstraße 59 und 80 sind Wohnungen von je

2 Zimmern,

nach dem Garten zu, mit Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stock. 33. Kaiserstraße 17 (Neubau) sind noch einige Wohnungen, bestehend in je 4 Zimmern sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 15 im Laden. Kaiserstraße 177 ist im Hinterhaus ebener Erde eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden des Herrn Frey.

Kaiserstraße 203 sind im 4. Stock zwei Zimmer mit Küche an solche Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. Karlstraße 71 (Neubau) sind mehrere Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzfall auf 23. Oktober zu vermieten. 33. Klauptrechtstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Speicher sofort oder auf Oktober zu vermieten. Körnerstraße 21 sind auf 23. Oktober event. auch früher beziehbar: 2 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör, 1 Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Zu erfragen Körnerstraße 7, parterre. Kurvenstraße 26 ist eine hübsche Wohnung, der 2. Stock, von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. Kurvenstraße 27 sind 2 schöne Wohnungen, 2. und 3. Stock mit großen Balkons, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Leopoldstraße 2a ist der 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Badecabinet, zwei Mansarden 2 Kellern nebst Wasser- und Gasleitung sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock. 22. Leopoldstraße 38, parterre, nahe der Kriegstraße, ist eine hübsche Wohnung von 5 parterren Zimmern, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und 1 Kammer nebst Garten sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 800 M. Zu erfragen Kriegerstraße 124 im 2. Stock. Kuttentstraße 18 ist eine hübsche Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden. 31. Luisenstraße 91, gegenüber dem großh. Lehrerseminar, ist der 1. und 2. Stock von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock. 64. Martenstraße 83 sind noch 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Kamin, mit freier Aussicht, sofort oder später zu vermieten. Näheres nebenan bei H. Wolfmüller, Augartenstraße 47. 33. Rappurterstraße 88a ist im 2. Stock eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche, mit Wasserleitung und Glasabschluss, auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung kann Nachmittags von 2-5 Uhr eingesehen werden. Schillerstraße 4 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Schützenstraße 93 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher, und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Steinstraße 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, darunter Balkonzimmer, Mansarde, Keller nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rappurterstraße 70, parterre. Steinstraße 27 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. September oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Baubüro daselbst. Steinstraße 29 (Spitalplatz) ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 23. Oktober zu vermieten. 22. Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock an eine ruhige, kinderlose Familie sofort oder später zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 3 Zimmern, Küche und Keller. Preis 300 M. Näheres im 1. Stock. Waldstraße 81 ist eine schöne Wohnung in freigelegtem Hinterhaus von 3-4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre. 22. Werderplatz 30 sind 2 Wohnungen im 2. und 4. Stock, bestehend in je 3 auf den Werderplatz gehenden Zimmern sammt allem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 22. Wielandstraße 18 ist im zweiten Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im parterre zu erfragen. Wilhelmstraße 68 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Trockenspeicher und Antheil am Waschkhaus sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Zwei schöne Wohnungen von 4 Zimmern, 2. und 3. Stock, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sind sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kammerstraße 7a im 3. Stock.

Eine schöne Wohnung im 2. Stock von 8 Zimmern, alle nach der Straße gehend, Badkabinett, Mansarden und allem Zugehör ist auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres Kammerstr. 7a im 3. Stock.

Hirschstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern und Alkov nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, parterre.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern einer Küche nebst Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 88, parterre, beim Eigentümer.

Eine Wohnung von 3 Zimmern und allen Bequemlichkeiten, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, in nächster Nähe des Mühlburgerthors und der Kaiser-Allee, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Ad. Wonniger**, Herrenstraße 7.

Zu vermieten auf den 23. Oktober eine Wohnung im Zwischensock (8 Zimmer etc.), welche früher als Geschäftslokal diente, geeignet für größere Konfektion, Bank, Notar u. dgl. Täglich von 3-5 Uhr einzusehen. Näheres beim Hausmeister, Kaiserstraße 215 im 5. Stock.

Eine hübsche, geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Magdkammer etc., mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, ist im 2. Stock des Hauses Bahnhofstraße 2 auf 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft in den üblichen Geschäftsstunden auf dem Bureau daselbst, parterre.

Kurvenstraße 15, zunächst der Karlsstraße, ist der dritte Stock, bestehend aus **4 Zimmern**, Küche, Keller und zwei Mansarden, zu vermieten. Näheres Sophienstr. 37 (Geschäftszimmer im Hofe).

Wohnungen zu vermieten. Neue Kreuzstraße 37, unmittelbar am Hauptbahnhof, mit freier Aussicht in den Palastgarten, sind zwei elegant ausgestattete Wohnungen im 2. u. d. 3. Stock, bestehend in je sechs Zimmern, Küche, Keller, Bad, Speisekammer, zwei Mansardenzimmern, Diensttreppe, Gas- u. Wasserleitung, Balkon und Veranda, sowie Anteil an der Waschküche und am Trockenraum, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Bahnhofstraße 32, parterre. *4.2.

Kaiserstraße 55, gegenüber der technischen Hochschule, ist der 3. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern mit Balkon, 1 Mädchenzimmer, 1 Mansarde, 2 Kellerräumen, Gas- und Wasserleitung, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 55 im Laden. 61.

Wohnung zu vermieten. Westendstraße 43, nächst dem Mühlburgerthor, ist der 2. Stock (berufliche Wohnung), bestehend aus 5 Zimmern sammt allem Zugehör und alleiniger Benutzung des Hausgartens, per 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen Montags, Mittwochs und Freitags von 10-12 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

Eine Wohnung in der schönsten Lage von 3 ineinandergehenden Zimmern nebst großem Alkov, Glasabschluss, Wasserleitung und allem Zugehör ist auf den 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. 21.

Ein Laden mit oder ohne Wohnung in lebhafter Lage (katholischer Kirchenplatz) ist auf 23. Oktober zu vermieten: Herrenstraße 32.

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.3. Ecke der Durlacher Allee und Lachnerstraße ist ein kleiner Spezereiladen mit Wohnung billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 15.

Laden mit Wohnung zu vermieten. Gottesauerstraße 11 ist ein geräumiger Laden mit Wohnung um den Preis von 600 Mark, und eine Wohnung von 5 schönen Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Laden zu vermieten. 3.3. Herrenstraße 30 ist ein Laden mit Wohnung sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

Laden zu vermieten. 3.3. In frequentester Lage der Stadt ist eine große, helle, freundliche Lokalkität mit zwei Schaufenstern, neben einem gut gehenden Colonialwaarengeschäft gelegen, unter den günstigsten Bedingungen, auch für späteren oder sofortigen Hauskauf, billig zu vermieten. Für ein **Woll-, Kurz- und Ellenwaaren-** oder jedes andere Geschäft, auch für eine Filiale, sehr geeignet. Adressen unter Nr. 2002 a an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kleiner Laden mit daranstoßender Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Alkov und Küche nebst Zugehör, ist Durlacherstraße 51 auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 105 im 2. Stock oder bei Herrn **Stürmer** im Hause selbst. 5.5.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 54, in der Nähe vom Marktplatz, ist ein Laden mit 2 Schaufenstern nebst Kontor und Magazin, welches letztere zur Wohnung umgewandelt werden kann), Keller und Mansarden sogleich oder auf später zu vermieten. Auskunft erteilt von Morgens 9-12 Uhr: **J. Küst.**

Laden mit Wohnung zu vermieten. 3.1. Ein nicht zu großer Laden mit Wohnung, durch Wendeltreppe verbunden, ist besonderer Umstände halber auf 23. Oktober zu vermieten. Frequente Geschäftslage. Näheres zu erfragen Waldstraße 40 im Laden.

Läden zu vermieten. Neue Kreuzstraße 37, unmittelbar am Hauptbahnhof, ist ein großer Laden mit drei anstoßenden geräumigen Zimmern, Küche, Keller sowie 2 Mansardenzimmern, ferner ein großer Laden mit Kontor, auf Wunsch mit Wohnung, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Bahnhofstraße 32, parterre. *4.2.

Stallung mit oder ohne Wohnung. Werderstraße 13, nahe dem Callenwäldchen ist eine neu erbaute Stallung für 4-5 Pferde, Remise, Heupfeicher und Burschenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

Laden-Gesuch. Ein Laden mit größerer Wohnung nebst Zugehör wird auf April 1890 zu mieten gesucht. G. fällige Offerten unter G. E. 18 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten. Kaiserstraße 123, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer für sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Zwei Zimmer, möbliert oder unmöbliert, mit oder ohne Küche, per sofort zu vermieten, auch kann Stallung dazu gegeben werden: Kaiserstraße 231.

2.2. Hirschstraße 96 ist im 3. Stock ein sehr schönes, breitenstriges, möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Ein großes, gut möbliertes Zimmer, mit Aussicht auf Marktplatz und Kaiserstraße, ist sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Oscar Beier**, Kaiserstraße 141 im Laden.

Möbliertes Zimmer. Mehrere möblierte und unmöblierte Zimmer, parterre und 2. Stock, mit besonderem Eingang, sind sofort zu vermieten: zum **Franziskanerkeller**, Durlacher Allee 20.

3.3. Belfortstraße 21 ist im 3. Stock ein auf möbliertes, geräumiges Zimmer mit zwei nach der Straße gehenden Fenstern sogleich oder später zu vermieten.

Schützenstraße 72 ist an eine ruhige Person ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten.

2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 38, 2. Stiegen hoch.

Molllestraße 13, gegenüber dem Walde, sind eine Stiege hoch 2 fein möblierte Zimmer, ein Salon mit Balkon und Schlafzimmer und ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Ablerstraße 6, 2 Treppen hoch, sind 1-2 sehr gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, zwei Treppen hoch links.

Zähringerstraße 47 sind sogleich oder später zwei sehr schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen preiswürdig zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch.

2.1. Karlstraße 69a ist im 2. Stock ein bezugsbares, möbliertes Zimmer um 8 Mark per Monat an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

Geräumiges Mansardenzimmer an eine soliche Frauensperson zu vermieten: Duglasstraße 12. 3.3.

Kriegstraße 17, parterre, sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer mit Altane und Aussicht auf den Garten per sofort oder später billig zu vermieten.

Schlafstelle zu vermieten. Eine Schlafstelle ist sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 6 im 3. Stock rechts.

Ein kleines Kneiplokal ist per sofort zu vermieten: Restauration Einigkeit, Wilhelmstraße 47. *3.1.

Pension findet ein Schüler in gutem Hause bei gewissenhafter Beaufsichtigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *2.1.

Pension. 6.3. Frau **Delan von Leuchseuring** wohnt jetzt Bismarckstraße 71 und nimmt wie bisher Damen und jüngere Mädchen auf kürzere oder längere Zeit in Pension.

Dienst-Anträge. 3.3. Auf's Ziel suche ich eine **Köchin**, welche selbstständig gut kochen kann und einige Hausarbeit übernimmt. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei Frau Prof. **Schoenleber**, Jahnstraße 18.

3.3. Ein braves, fleißiges, sauberes Mädchen, welches gut kochen, bügeln und sonstige Hausarbeit aut besorgen kann, sowie feinere Manieren hat, findet bei einer kleinen feinen Familie in **München** Stellung. Reisegeld wird vergütet. Berücksichtigung finden nur solche, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Reflektantinnen wollen sich Werderstraße 80 im 1. Stock melden Mittags zwischen 12 und 2 Uhr.

2.2. Gesucht werden auf **Michaeli**: ein Mädchen welches selbstständig kochen sowie allen Hausarbeiten vorstehen kann, ebenso zu zwei kleineren Kindern ein Mädchen, welches waschen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gründlich versteht. Nur solche wollen sich melden, welche schon in ähnlichen Stellen gebient und gute Empfehlungen aufzuweisen haben. Zu erfragen Herrenstraße 31 im 2. Stock, Morgens von 8-10 Uhr und Abends von 6-8 Uhr.

2.1. Ein durchaus tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, wird auf's Ziel gesucht: **Schloßplatz 9** im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche vorstehen kann und alle übrige Hausarbeit willig besorgt, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 188 im 3. Stock.

Zu einer Familie, aus drei erwachsenen Personen bestehend, wird auf's Ziel ein ordentliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, etwas nähen und bügeln kann, gesucht. Zu erfragen Erbprinzenstraße 34, parterre.

B. Köchinnen und Zimmermädchen finden auf **Michaeli** Stellen in Herrschaftshäusern hier, nach **Breslau, Mainz, Baden, Freiburg**. Näheres bei Frau **Berdou**, Schwanensstraße 4.

*22. Ein Mädchen für häusliche Arbeiten findet sogleich Stelle: Birkel 31, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches im Kochen und allen häuslichen Arbeiten gewandt ist, findet auf Michaeli gute Stelle. Näheres Ruppurrerstraße 66, eine Treppe hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein sehr solides Mädchen aus besserer Familie, welches nähen und bügeln kann, sucht sofort Stelle in einem bessern Hause als Zimmermädchen. Zu erfragen Kriegstraße 80, parterre.

* Ein Mädchen, welches schön nähen, bügeln und serviren kann und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle als Zimmermädchen bei einer bessern Herrschaft. Näheres Bäbringerstraße 14 im 2. Stod.

* Ein ordentliches Mädchen gewissen Alters aus achtbarer Familie, welches einer Haushaltung vorstehen kann und gute Empfehlungen besitzt, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches geläufig englisch spricht, sucht auf's Ziel passende Stelle. Offerten unter H. B. 13 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein braves, tüchtiges Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und in sonstiger Hausarbeit erfahren ist, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Zu erfragen Kaiserstraße 188 im 3. Stod.

* Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sucht auf's Ziel eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Kaiser-Passage 1 im 2. Stod.

* Eine einzelne Dame sucht auf Michaeli ein braves, älteres, evang. Mädchen, welches selbstständig kochen kann und auch die übrige Hausarbeit besorgt. Gute Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Thätige Betheiligung

sucht mit 5000-6000 Mark ein junger Kaufmann an einem nachweislich rentablen Geschäft. Kauf oder Gründung nicht ausgeschlossen. Ausführliche Offerten erbeten an das Kontor des Tagblattes unter Chiffre E. H. 23. *22.

Kapital-Gesuch.

33. Ein solider Geschäftsmann sucht gegen genügende Sicherheit ein Kapital von 4000-5000 Mk. gegen entsprechenden Zinsfuß aufzunehmen. Adressen beliebe man unter Chiffre A. St. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, welches sämtlichen Hausarbeiten vorstehen kann und schon in einem bessern Hause war, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 161 im Erdoben.

Stellen-Anträge.

Mehrere tüchtige Schlosser und ein Schmied, auf verzierte Konstruktion und Gitter eingeweiht, können sofort oder auch später bei gutem Lohn Beschäftigung finden. Nur solche Leute, welche auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden. Carl Schwickert Jr., Kunstschlosserei, Vörsheim. 6.1.

6.4. Zwölf bis fünfzehn selbstständige, gelernte

Bauschlosser,

nicht unter 22 Jahren, mit nur guten Zeugnissen, erhalten in einer Maschinenfabrik, welche kürzlich die Accordpreise um 10% erhöht hat, dauernde und sehr gut lohnende Accordarbeit bei 4-5 Mark täglich. Verheirateten wird Umzug vergütet. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein tüchtiger Cementarbeiter,

welcher selbstständig arbeiten kann, findet als Vorarbeiter bei gutem Lohn dauernde Stellung im Vörsheimer Asphalt- und Cementgeschäft von Peter Poff. 3.3.

Vorzügliche Stellen finden auf's Ziel:

Herrschafstöchinnen, Mädchen für Küche und Hausarbeit, Kinder-, Zimmer- und Hausmädchen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stod. 2.2.

Leichter und lohnender

Nebenverdienst

auch für Damen mit ausgebeutetem Bekanntheitskreis wird von einem angesehenen Unternehmen geboten. Anfragen befördert unter J. W. 7659 die Annoncen-Expediton Rudolf Mosse, München. 2.2.

Kochmädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen kann das Kochen unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wir suchen ein Mädchen aus guter Familie in die Lehre. Herm. Sobernheim & Co., Kaiserstraße 167. 3.3.

Lehrling gesucht.

Ein mit den nötigen Vorkenntnissen und guter Handschrift versehener junger Mann findet Lehrstelle.

Heidelsheimer & Wagner.

Lehrmädchen-Gesuch.

33. Ein intelligentes Mädchen aus achtbarer Familie findet in einem feinem Detail-Geschäft als Lehrmädchen und dann als ansehende Verkäuferin Aufnahme. Offerten unter M. S. besorgt das Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen-Gesuch.

Wir suchen für sofort ein Lehrmädchen aus anständiger Familie. Maler & Katzenstein, Ecke der Ritter- und Kaiserstraße. 4.3.

4.3. Gesucht für sogleich oder später ein tüchtiger

Einleger

an eine Buchdruck-Schnellpresse. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.2. Ein perfekter, durchaus zuverlässiger Diener

wird auf den 1. Oktober gesucht. Vorlage vorzüglicher Zeugnisse notwendig. Meldungen zu richten an den Tattersall in Mannheim.

Zubehörnechte,

zwei tüchtige, gut empfohlene, welche gut mit Pferden umgehen verstehen, finden sogleich dauernde Stellen. Lohn 3 Mark pro Tag. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausbursche,

ein kräftiger, gewandter, kann sogleich eintreten im Gasthof zum Rheinhof, Maxau. *

Ein kräftiger jüngerer Bursche

für ständige Arbeit gesucht. Meyer & Kersting, Kaiserstraße 112.

Stellen-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches sich als besseres Zimmermädchen empfiehlt, nähen, bügeln und allen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Gest. Offerten zu richten: Marienstraße 2, 4. Stod rechts.

* Eine gebildete Dame, welche seit längerer Zeit ein feineres Puz- und Weißwaaren-Geschäft selbstständig geführt hat, sucht per sofort in einem bessern Geschäft Stellung als Verkäuferin oder Directorie. Offerten unter 3000 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Architekt,

ein tüchtiger, erfahrener, verheirateter, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, sofortige, dauernde Anstellung auf einem technischen Bureau oder in einem größern Baugeschäfte. Offerten unter Nr. 3333 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Damen-Kleider.

*6.1. Neuankertigungen sowie Umänderungen werden billigst gemacht, auch außer dem Hause. Für gutes Stichen wird garantiert. Näheres Wilhelmstraße 34 im 4. Stod links.

Verloren

wurde ein Granatnadel-Stern. Abzugeben gegen Belohnung: Lammstraße 2, Erdoben.

Haus-Verkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verlaufe ich mein gut erbautes Haus Kaiserstraße 54, in der Nähe des Marktplatz, mit 2 Bädern von je 2 großen Schausefen, Kontor, Magazin, Kellern, Manubien und in 3 Stodwerken mit je 7 Zimmern, Küche u. dergl. Ebenfalls ist auch eine Spezzelabens-einrichtung im Einzelnen oder teilweise nebst andern Einrichtungsgegenständen blüg zu verkaufen. Näheres im Hause von Morgens 9 bis 12 Uhr bei J. K. B. Ibatmann.

Ein kleines Haus

in der Stephanienstraße, enthaltend 9 Zimmer u. s. w., ist für den Preis von 45000 Mk. zu verkaufen durch E. Kreuzhauer, Kaiserstraße 132. 6.1.

Ein Haus auf der Kaiserstraße,

zwischen Ritterstraße und Koriststraße, Schattenseite, nach den Anforderungen der Neuzeit ausgestattet, ist für den Preis von 100000 Mark mit kleinerer Anzahlung zu verkaufen durch E. Kreuzhauer, Kaiserstraße 132.

Hotels und Private,

welche bessern Wein kaufen, wäre günstige Gelegenheit geboten, 1000 Liter 188er Traminer vom Harzgebirge zu kaufen. Der Wein ist aus dem Nachlasse eines kleinen Rentners und ist sehr stark und fein geküht, wie ihn die Natur erzeugt hat, auch wird für dessen ächte Reinheit volle Garantie geleistet. Gest. Offerten sub St. 100 an das Kontor des Tagblattes. 4.1.

Zu verkaufen:

ein gut erhaltener runder Auszugstisch: Friedrichsplatz 12, drei Treppen hoch.

Neue u. gebrauchte Möbel aller Art sind zu verkaufen: Waldstraße 7 im Laden.

Dorfelder Billarde,

drei wenig gebrauchte, sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes.

Eine complete Friseur-einrichtung

ist billig zu verkaufen: Bäbringerstraße 2.

Einen Sud Malztreber

wöchentlich hat abzugeben: Brauerei Moninger, Kriegstraße 130. 2.2.

Briefmarken-Lager,

Schätzungs- und Untersuchungsstelle Spitalstrasse 40.

Eigener und Commission-Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken (Postage stamps, Timbre poste), Ganzsachen, Raritäten u. Sammlungen.

Ankauf von alten Geschäfts-Correspondenzen für den Ein-stampf, ebenso Badischer und aller alt-deutschen Briefmarken zu den höchsten Preisen.

Zu verkaufen:

1 Kommode, 1 Tisch, 2 Stühle, 1 Bücherbrett, 1 eiserner Ofen, 1 Lampe u. a. m. bei Dörr, Durlacher Allee 20.

Ein Kinderwagen,

zum Liegen und Sitzen, noch fast wie neu, ist zu verkaufen: Wilhelmstraße 42 im 3. Stod.

Vorfenster-Verkauf.

Sechs Stück neue Vorfenster, 1,90 m hoch, 96 cm breit, ein Stück 2 m hoch, 96 cm breit, ein Stück 1,77 m hoch, 1,16 m breit, sind billig abzugeben. Näheres Hebelstraße 9 (Kaiserhof), 2. Stock.

Zu verkaufen:

ein gebrauchtes **Bleyelette** A. 180,
ein fast neues " " 230
Werderstraße 5, parterre. 3.1.

Leere Kisten,

größere Partien, werden billig abgegeben: Kaiserstraße 32 im Laden rechts. 2.1.

Einen jungen Rattenfänger

hat zu verkaufen: **Fr. Schäfer, zum grünen Baum.**

Drei Oleanderbäume

mit Kübeln werden wegen Platzmangel umsonst abgegeben: Herrenstraße 32.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe.

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,

Kaiserstraße 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Ankauf.

Altes Gold und Silber, Borten, Stidereien, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel etc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Rümle, Kaiserstraße 101.**

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien
Hans Drinneberg,
7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zählt **A. Owig, Durlacherstraße 85.**

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen allerlei Art bezahlt **Frau Lazarus in Bruchsal, Kaiserstraße 105.** Adressen bitte direkt zu senden. 6.5.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zählt **Frau Kestinger Wittwe, große Spitalstraße 14.**

Wirth-Gesuch.

5.4. Für eine neuerbaute, in bester Lage der Stadt gelegene Wirthschaft mit Realgerechtigkeit wird zum 23. Oktober d. J. ein tüchtiger und kautionsfähiger Pächter oder Zäppler gesucht. Offerten unter Nr. 35 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschafts-Pächter

oder Zäppler, verheiratet, kautionsfähig, tüchtig, wo möglich im Besitze von Concession, auf sofort gesucht. Offerten sind unter S. 19 baldigst an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Unterrichts-Anerbieten.

5.3. Eine staatlich geprüfte Lehrerin ertheilt Unterricht in Sprachen, Musik, Realien, sowie Nachhilfe bei Schularbeiten. Offerten erbeten: Augartenstraße 47, 2. Stock. Ebenfalls ist ein Krankenfahrstuhl billig zu verkaufen.

Unterrichts-Anerbieten.

2.1. Ein Fräulein ertheilt Anfängern gegen sehr billiges Honorar Klavierstunden. Näheres Erbprinzenstraße 38, 2. Stock.

Aufforderung.

Die Mitglieder des Fachvereins der Maler und weitere Kollegen, welche sich an einem Fachkurs für Holz- und Marmorarbeiten betheiligen wollen, möchten am **Donnerstag den 5. September, Abends 8 Uhr,** zu einer Besprechung sich in der **Gambrinus-Halle** einfinden.
Der Vorstand des Fachvereins der Maler XXX. 2.1.

Unterrichts-Gesuch.

Für einen Realschüler der mittlern Klasse wird ein junger Mann, der demselben in allen Fächern Unterricht ertheilen kann, gesucht. Näheres Herrenstraße 19, eine Stiege hoch rechts.

Tanz-Unterricht.

Mein Unterricht beginnt im Oktober d. J. Anmeldungen nimmt jeden Tag entgegen

A. Beauval,

Hofballmeister und Tanzlehrer,
wohnt: Leopoldstraße 40.

Kostlich-Anerbieten.

2.1. Bei einer guten Familie können mehrere bessere Herren guten, kräftigen Mittag- und Abendtisch erhalten. Näheres Erbprinzenstraße 38, 2. Stiege hoch.

Mittagstisch-Gesuch.

Ein junger Mann sucht in einer bessern bürgerlichen Familie einfachen, aber kräftigen Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe: Schützenstr. 78 a im 3. Stock abzugeben.

Medizinische Anzeige.

Dr. Robert Baur
ist von seiner Reise zurückgekehrt.
Karlsruhe, den 3. Septbr. 1889.

Vorzügliher chinesischer

Thee,

neue Ernte,

1/2-Pfund-Päckete zu Mark 2.—.

Grossh. Hofapotheke.

Neues Sauerkraut

empfiehlt

L. Käppele, Würtler,
Waldstraße 47, Thurmstraße 7,
Kaiserallee 1, Werderstraße 55.

Vino Ceglie qualita superiore

(Ärztlich empfohlen für Nervenleidende, Blutarme und Reconvalescenten) prämiirt bei hiesiger Fachausstellung, nebst Dessertweine, als: **Marsala, Vernaccia Sardegna, Moscato Puglia etc.**; fern r: **Deutsche und französische Champagner** und ten vielfach ausgezeichneten und auch hier mit dem 1. Preis prämiirten **Deutschen Wermuth**, sowie unser großes Lager in **Weiss- und Rothweinen (Tischwein von 45 Pfg. an per Liter)** bringen hiermit unsern verehrlichen Abnehmern, trotz bereits eingetretener Erhöhung, noch zu den billigsten Preisen in empfehlende Erinnerung und zeichnen hochachtungsvoll

Franz Fischer, Weinhandlung, Steinstraße 29,
E. Gehres, Adlerstraße 1.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Dem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich unter der Firma

„Süddeutscher Bazar“

ein Ladengeschäft in **Galanterie, Spiel- und Leder-Waaren**, besonders aber **Gaushaltungs-Artikeln**

32 Kaiserstraße 32

dahier errichtet habe. Da meine Preise, den billigen Verhältnissen in dieser Gegend entsprechend, um 15—25 Prozent billiger sind als in der sog. guten Lage der Kaiserstraße, so lohnt sich auch bei dem geringsten Einkauf der kleine Umweg und bitte ich, besonders auch meine früheren geehrten Kunden, mein Geschäft recht oft zu besuchen.

Hochachtungsvoll

Frau A. Ulmer,
32 Kaiserstraße 32.

Neues Sauerkraut

empfiehlt

Wilh. Dietrich, Metzgermeister,
Karlstraße 41.



Feinstes und angenehmstes Parfüm für das Taschentuch, aus den lieblichsten Blumendüften zusammengesetzt, empfiehlt sich seiner belebenden, nervenstärkenden Wirkungen wegen als unentbehrlicher Begleiter der eleganten Welt für Theater, Concert und Ball. Zu haben in allen bessern Parfümeriehandlungen. Preis per Flasche M. 1.50.

Vor Nachahmungen unseres Deutschen Blumengeistes, wozu den unsern ähnliche Flaschen und ebenfalls ähnliche Etiketten dienen, wird gewarnt. Nur solche Flaschen, die mit unserer deponirten Fabrik-Marke versehen sind und denen eine Gebrauchsanweisung auf rosa Papier beigegeben ist, sind als echt zu betrachten.

Zur Erhaltung gesunder Zähne
und
zum Schutz gegen Zahnschmerzen
verlange man
Wolf & Schwindt's
vorzüglich und bestrenommirte
Zahnpasta u. Zahnwasser.
Zu haben in besseren Parfümerien.

Glycerin-Schwefelmilch-Seife

aus der kgl. böher. Hofparfümeriefabrik von C. D. Wunderlich, Nürnberg, präpariert 1882. Seit 26 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt zur Erlangung eines schönen, samtartigen weichen Teints; auch ist diese Seife vorzüglich geeignet zur Reinigung von Hautschäufen, Hautausschlägen, Kopfschuppen, Jucken der Haut, Flechten etc. Zu 35 Pf. bei Hoflieferant 154

Friedrich Maisch Sohn, Lammsstr. 5

3.2. *Medicinische*
Ichthyol-Seife
(5 u. 10% Ichthyol enthaltend)
gegen **Gesichtsröthe, Mitesser, Juckflechten** etc. empfiehlt
Friedrich Blos,
F. Wolff & Sohn's Détail.

Für Karlsruhe:
Ich bin befreit
von den lästigen **Sommersprossen**
durch den täglichen Gebrauch von
Bergmann's Lilienmilch-Seife
Vorrätig: Stück 50 Pf. bei C. Garbrocht, Kaiserstrasse 191. 29.26.

Deifarben und Firnisse
empfiehlt frischfertig in allen Farben
Drogerie **Carl Roth,**
Großh. Hoflieferant.

Ideal der Hausfrauen.
Anerkannt bestes Putzmittel für Messing, Kupfer etc. ist das sich durch Einfachheit, Reinlichkeit und rasche Wirkung auszeichnende
Patent-Glanz-Putz-Pulver
zur Herstellung eines wässrigen Putzmittels. Vorrätig in allen größern Drogerien, Material- und Spezerei-Handlungen.
Preis in Packeten zu 10 und 20 Wfg.



R. Halle,
96 Kaiserstrasse 96.
Corsetten.
Beste Fabrikate. Billigste Preise.
Atelier f. Reparaturen. 2.2.

Gelegenheitskauf.
4.3. Einen großen Posten
1^a Elsässer Hemden - Madapolam
per Meter 39 Wfg. empfiehlt
Heb. Sonntag jr.,
Aug. Sonntag's Nachf.,
Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41.



Kochgeschirre
aller Art
empfehlen zu billigen Preisen
Otto Bittner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Dordstr.

Das beste ist und bleibt Mortéin!

Das Mortéin von A. Hodurek in Ratibor ist das allein ächte und sicherste Mittel zur Ausrottung allen Ungeziefers: **Schwaben, Russen, Motten, Fliegen, Flöhe, Wanzen, Vogelmilben, Ameisen, Blattläuse** etc. Dasselbe ist in Päckchen für 10, 20, 50 Pf. zu haben in **Karlsruhe** bei **W. L. Schwaab**, Hoflieferant, **E. Helff**, Karl-Friedrichstrasse 6, **W. Erb**, Spitalplatz, **Rob. Fritz Wwe.**, Kaiserstrasse 229, **C. Garbrocht**, Kaiserstrasse 187; **Mörsch**: **L. O. Knaebel**; **Mühlburg**: **E. Well**.

Wer nicht benachteiligt sein will, achte genau auf meinen Namen bei jedem Päckchen. Was lose ausgewogen wird, ist kein Mortéin. **A. Hodurek, Ratibor, Mortéin-Fabrik**, Specialität: Seifenwaschpulver, Glanzstärke, Waschblau, Putzpulver, Haarpomade, Lederfett, Wicse, Tinten. 12.11.

Ich empfehle mich zur Viefierung sämtlicher technischer

„Massenartikel“

in „unübertroffener Ausführung“, bezw. nach den ausgebildetsten Modellen“ zu enorm billigen Preisen unter voller Garantie, als:

Hähne, Ventile und Schieber

in Eisen, Messing und Rothkupf, insbesondere:
Durchgangs- und Eckventile, Sicherheitsventile mit Hebelbelastung, gewöhnliche Durchgangs- und Schnabelhähne, Speiseventile mit oder ohne Abstellung, Stoßbüchsenhähne, Dreiweghähne, Selbstschließende Hähne, Drosselklappen, Kesselspeisepumpen, Wasserstandsbehälterköpfe und Manometer, Dampfspeisen, Pyrometer etc. etc.
Ferner:

Pumpen und Waagen

aller und jeder Art — für jegliche Zwecke — nach genauen Abbildungen — (gewissenhafte Ausführungen bei jedem Stück) zu billigsten Fabrikpreisen.

Selbstöler, Öl- und Fettschmierapparate jeder Art.

Jeder Zeit das Neueste auf dem Continent zu niedrigsten Massenfabrikationspreisen. Musterkollektion in der hiesigen Gewerkehalle.

Melcher's Präzisions-Dampfschmierapparat

(ausgeführt von der Nähmaschinenfabrik Grignac & Cie., Darlaç).

Complete Werkstätten-Einrichtungen,

speziell alle Stahl- und Präzisionswerkzeuge, Kreis- und Bandsägen, Mühlisägen, Apparate und Special-Maschinen für:

Mechanische Schreinereien jeder Art und Sägemühlanstalten, Schmiebes, Bau- und Kunstschlosser, Spengler und Installateure, Mechaniker und Maschinenfabriken, Kupferschmiede, Kesselschmieden, Schleifereien

aus den ersten Special-Werken des Continents zu niedrigsten Fabrikpreisen.

Dampf-, Heißluft-, sowie Wassermotoren-Anlagen,

Petroleum-, Benzin- und Gasmotoren-Anlagen

der besten bewährtesten Systeme, sammt dem ganzen mechanischen Getriebe.

Aufzugs-Einrichtungen

für Personen- und Waarentransport, und zwar je nach den Verhältnissen als „Mechanische“, „Hydraulische“ und „Dampfaufzüge“.

Grosses Lager

in **Schmirgel-Papier** und **Leinwand** in allen Qualitäten, **Glas- und Flintstein-Papiere** und **Leinwand**.

Schmirgel Messerschärfer, Messerputz- und Polierpulver (letzteres nach Gewicht in Büchsen von 1/4 und 1/2 Kilo).

Schmirgel-Schellen und Schmirgel-Fellen

in garantirt unübertroffener Qualität und Dauerhaftigkeit.

Maschinen-Treibriemen, Elevatorgurten und Saug-Spritzenschläuche.

G. KLEYER, Ing. und Fabrikvertreter Karlsruhe,
der ausgefeiltesten Special-Fabriken
Karlsruhe 66b.

Relativ niedrigste Preise! Fachmännige Bedienung! Absolute Garantie!

Wilh. Printz,

Import englischer Velocipede.

Karlsruhe. Mannheim.

Generalvertreter für Südwestdeutschland

der in
Sportskreisen
rühmlichst
bekannten Marken



„Eureka“ und „Premier“

von Bayliss, Thomas & Co. } Velociped-Fabriken
Hillman, Herbert & Cooper Ltd. } in Coventry
(England).

Lager in deutschen Fahrrädern aller Systeme.

Bicyclettes mit Kugellager schon von Mark 90.— an.

Streng reelle Bedienung. Volle Garantie.

Die noch vorräthigen
Fahrräder

für Damen und Herren
verkaufe ich von heute an zu bedeutend
reducirten Preisen.

G. Hammetter,
83. Kaiserstraße 104.

Kinderwagen

fortwährend größtes Lager zu den billig-
sten Preisen von M. 9 50 an.

J. Ostertag's



Cassenschränke, Panzercassen
in nur kräftiger und durchaus
solider Construction mit gu-
ten, bewährten Sicherheits-
schlössern empfiehlt bei billi-
gen Preisen

Wilh. Printz,
147 Kaiserstrasse, Eingang Lammstrasse.

Wilh. Wagner,

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeeinrich-
tungen,
Saublerei
Reparaturen,
unter Garantie,
billigst.

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.

Das Möbel-Magazin

von
P. Hirt,

Müppenerstraße 36,

empfehle sein großes Lager solider Ausstattungen
von Holz- u. Polstermöbeln, Betten, Spiegeln, Gar-
binen, Teppichen, Salon-, Schlaf- und Wohn-
zimmer-Einrichtungen in Nussbaum und Eichen ge-
wischt und polirt. Das Aufmachen von Vorhängen
und Aufarbeiten von Betten und Polstermöbeln
wird bestens besorgt. Noch ganz besonders em-
pfehle ich meine höchst eleganten

Patent-Bett-Sophas,
welche sich mit Leichtigkeit in ein bequemes Bett
entfalten lassen.

Neue Polstermöbel,

Garnituren in braunem Plüsch, Sophas in
allen Façons, Fauteuils mit und ohne Ein-
richtung, Vorhangstangen, Rosett u. in großer
Auswahl empfiehlt zu billigem Preis

F. Guthörle, Tapezier,
10.10. Spitalstraße 43.

Geschäfts-Empfehlung.

12.11. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen
von den einfachsten bis zu den hochlegantesten
Schuhwaren beinahe zu den Ladenpreisen. Re-
paraturen schnell und billig.

J. Schnelder, Schuhmacher,
63 Schützenstraße 63.

**Herren-
und Damenkleider,**

Teppiche, Vorhänge,
weiß und crème,

Handschuhe

werden binnen **2 Tagen**
schön und billig gereinigt.

Chemische Kunstwascherei und Feinbügeleri

L. Reiling,

17 Waldstraße 17.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Eine Schiffsladung I^a Ruhrfetttschrot

ist für uns in Leopoldshafen im Ausladen begriffen, was wir zur Kenntniß-
nahme der verehrlichen Mitglieder bringen. 21.



Vormal's Roth's Kohlengeschäft,



Sophienstraße 28,

empfehle billigst alle Sorten **Kohlen** für Hausbedarf und
Füllöfen-Systeme.

M. Müller.

Todes-Anzeige.

Mit tiefem Schmerz erstatte ich die Anzeige, daß mein innig
geliebter Vetter und Oheim, Herr

Franz von Jagemann,

Großh. bad. Kammerherr und Fürstlich Löwenstein-rosenberg'scher
Domänendirector a. D.,

heute früh nach längerer, schmerzlicher Krankheit im 74. Lebens-
jahre abgerufen wurde, nachdem er zuvor auf seinen Wunsch mit
den hl. Sterbsakramenten versehen war.

Dr. Eugen von Jagemann,

Kammerherr und Ministerialrath.

Karlsruhe, den 2. September 1889.

Die Beerdigung mit nachfolgendem Trauergottesdienst findet am
Donnerstag den 5. d. M., Vormittags 9 Uhr, in Wertheim vom
Bahnhof aus statt.

Am Freitag den 6. d. M., Vormittags 1/2 11 Uhr, findet ein
Trauergottesdienst in der katholischen Stadtpfarrkirche in Karls-
ruhe statt.

Todes-Anzeige.

Gestern Abend 10 1/2 Uhr entschlief sanft nach langem und
schwerem Leiden unser geliebter Gatte, Vater, Großvater und
Schwiegervater

Heinrich Sprenger, Bergrath a. D.,

nach vollendetem 79. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Heinrich Sprenger, Hauptmann.

Karlsruhe, 3. September 1889.

Die Beerdigung findet am Donnerstag den 5. September,
Morgens 10 Uhr, vom Trauerhause, Belfortstraße 5, aus statt.

Im Feinbügeln

von Hemden, Kragen, Manschetten sowie aller Art
Wäsche empfiehlt sich zu billigen Preisen

Chemische Kunstwascherei und Feinbügerei

L. Relling,

17 Waldstraße 17 im Laden.

Möbel.

— Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln
und Betten, Salon-, Schlaf- und Wohnzimmer-
Einrichtungen in Kirschbaum und Eichen gewischt
und polirt, viele Spiegel, Teppiche, Säulen, Vor-
hang-Gallerien und Rosetten, sowie ganze Aus-
stattungen zu äußerst billigen Preisen.

Jul. Weinheimer,
22 Kaiserstraße 22.

Das Aufmachen von Vorhängen und Aufarbeiten
von Polstermöbeln wird billigt berechnet.

Neu eingetroffen.

Ein ganzes Fabriklager hochfeine
Modell-Tricot-Tailen und Tricot-
Jaquottes in allen Farben und Grö-
ßen zu staunend billigen Preisen.

J. Westheimer,
Ecke der Kaiserstraße u. Kaiser-Passage.

Mein anerkannt größtes Lager

in

Petroleum-Lampen

aller Arten

ist mit sämtlichen
Neuheiten der diesjährigen
Saison

auf das Reichhaltigste

ausgestattet, was ich hiermit
empfehlend und mit dem er-
gebenen Bemerkten anzeige, daß
ich wie bisher nur Fabrikate
allerersten Ranges
führe und sogenannte Bazar-
Qualitäten von meinem Lager
ausgeschlossen sind.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Göttle,

150 Kaiserstraße 150.



Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller in Karlsruhe.